



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Nauborn
Sitzungsnummer	15. Sitzung
Datum	Mittwoch, den 19.09.2007
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:15 Uhr
Sitzungsort	Sitzungssaal des Stadtteilbüros Nauborn, Schulgasse 7

Anwesend waren:

vom Gremium:

Ortsvorsteher Block,	SPD
Stellv. Ortsvorsteher/in Pausch,	SPD
Stellv. Ortsvorsteher/in Müller,	FDP
Ortsbeiratsmitglied Viehmann,	CDU
Ortsbeiratsmitglied Glaum,	SPD
Ortsbeiratsmitglied Neul,	SPD
Ortsbeiratsmitglied Kunz,	FW

vom Magistrat:

Oberbürgermeister Dette

vom Stadtteilbüro Nauborn:

Frau Pfeifer, als Schriftführerin

entschuldigt fehlten:

Ortsbeiratsmitglied Hofmann-Lotz
Ortsbeiratsmitglied Lang

OV Block stellt nach Begrüßung der Anwesenden die form- und fristgerechte Zustellung der Einladungen sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest.

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht, diese gilt damit in der folgenden Fassung

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil :

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift der 14. Sitzung des Ortsbeirates

TOP 2

Mitteilungen und Anfragen

TOP 3

Stellungnahme zum Nachtragshaushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2007

TOP 4

0453/07

Generalverkehrsplan der Stadt Wetzlar - Fortschreibung 2006

Stufenplan mit nach Prioritäten gewichteten Maßnahmen

A b w i c k l u n g der Tagesordnung:

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift der 14. Sitzung des Ortsbeirates

Die Niederschrift der 14. Sitzung vom 14.08.2007 wird durch einstimmigen Beschluss des Ortsbeirates genehmigt.

TOP 2

Mitteilungen und Anfragen

- a) OV Block gibt die Mitteilung des Magistrats bekannt, dass dem Wunsch des Ortsbeirates auf Umgestaltung des Platzes Engelsberg 1 – 3 derzeit nicht nachgekommen werden könne. Zunächst werde das Aufmaß und sodann eine Kostenschätzung erstellt. Bis zum Vorliegen der Ergebnisse werde noch einige Zeit vergehen.
- b) OV Block teilt mit, dass ein Antrag der CDU-Stadtverordneten aus dem Stadtteil Nauborn an die Stadtverordnetenversammlung zur baurechtlichen Überprüfung der Gartengrundstücke im Bereich „Augärten“ vorliege.
- c) Nachdem eine Bürgerinformationsveranstaltung zum Sachstand am Hochwasserrückhaltebecken an der Honigmühle vom Magistrat zunächst abgelehnt wurde, gibt OV Block nun eine Mitteilung von Herrn Stadtbaurat Beck bekannt, wonach vorgeschlagen werde, eine öffentliche Ortsbeiratssitzung nach entsprechender Ankündigung zu veranstalten.
- d) OV Block gibt bekannt, dass das Brandschutzgutachten für die Turnhalle dem Lahn-Dill-Kreis vorliege und nun abgestimmt werde, welche Maßnahmen zur Nutzung als Konzerthalle notwendig seien. In den Nachtragshaushalt wurden hierfür 25.000 € eingestellt.

- e) Oswald Kunz weist darauf hin, dass das Gelände einer privaten Grundstückseinfahrt über den Wetzbach (Grundstück Lutherstraße) in den Bürgersteig am Solmserweg hineinrage. OV Block erklärt, dass die Angelegenheit dem Tiefbauamt bekannt sei und hier eine Lösung herbeigeführt werde.
- f) Der diesjährige Seniorennachmittag findet am 27.10.2007 ab 14.30 Uhr statt. Das Programm wird der Mandolinenverein Nauborn mitgestalten. OV Block bittet die Ortsbeiratsmitglieder um Mitwirkung bei der Veranstaltung.
In diesem Zusammenhang weist OV Block darauf hin, dass die Tische im Bürgerhaus Nauborn erneuert wurden, jedoch nicht die Stühle, was seitens des Ortsbeirates allgemein kritisiert wird.
- g) OV Block gibt bekannt, dass aus den Reihen der CDU Nauborn angeregt wurde, im Solmserweg die Einhaltung der Geschwindigkeit (Tempo-30-Zone) zu kontrollieren. Die Straßenverkehrsbehörde werde darauf hinwirken.

TOP 3

Stellungnahme zum Nachtragshaushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2007

OB Dette informiert zunächst zum Nachtragshaushaltsplan 2007 allgemein. Anschließend wird die Übersicht über die im Stadtteil Nauborn vorgesehenen Änderungen besprochen.

OV Block berichtet eingangs, dass die Sanierung des Verbindungsweges zum Kirschenwäldchen abgeschlossen sei und lobt den hervorragenden Ausbau. Ebenso sei die Brückenbaumaßnahme an der Dickesmühle derzeit in Gange und werde in absehbarer Zeit beendet. Weiter erklärt er, dass ein Großteil der im Rahmen der Graben- und Wegeschau gesichteten Punkte in Angriff genommen bzw. bereits erledigt worden seien.

OB Dette erklärt, dass sich im Verwaltungshaushalt Einsparungspotentiale ergeben haben. Zum Vermögenshaushalt teilt OB Dette mit, dass zur Schaffung von Fluchtwegen für die Turnhalle Nauborn Mittel zur Verfügung gestellt wurden, damit nach Umsetzung dieser Maßnahme die Halle wieder für Vereinsveranstaltungen genutzt werden könne. Auf Anfrage erklärt OB Dette, dass die Maßnahme noch in diesem Jahr beauftragt werden soll. Die Durchführung müsse in Absprache mit dem Lahn-Dill-Kreis erfolgen, ein genauer Zeitplan sei nicht bekannt.

Für die Erneuerung des Ofens im Backhaus wurde eine Verpflichtungsermächtigung eingestellt, damit der Auftrag erteilt werden könne. OV Block erklärt hierzu, dass sich, nach Aussage des Ofenbauers, durch die Mitwirkung der Backhausnutzer bei der Sanierung Einsparungen in Höhe von ca. 10.000 € ergeben.

OB Dette berichtet anschließend zum Sachstand am Hochwasserrückhaltebecken Honigmühle: Nachdem in Abstimmung mit dem RP ein Maßnahmenkonzept entwickelt wurde, solle in den nächsten 14 Tagen bis 3 Wochen eine Einstauung des Beckens erfolgen. Messstellen seien angebracht worden, um festzustellen, ab welchem Punkt Wasser durch den Damm fließe und wo gezielt Verdichtungsmaßnahmen durchzuführen seien. Nach der Auswertung werde eine Kostenschätzung erstellt. Ziel sei, im Haushalt 2008 Mittel einzustellen, und im Sommer 2008 mit der Durchführung der erforderlichen Maßnahmen zu beginnen.

Der Ortsbeirat stimmt dem Nachtragshaushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr

2007 durch einstimmigen Beschluss zu.

Jürgen Glaum weist nochmals darauf hin, dass der Ortsbeirat zur Situation am Hochwasserrückhaltebecken mehrheitlich eine Bürgerinformationsveranstaltung gewünscht habe und erklärt, dass die Bürgerinformation im Rahmen einer ordentlichen Ortsbeiratssitzung an gewisse Regularien gebunden sei. OB Dette weist auf die Möglichkeit hin, dass eine Ortsbeiratssitzung anders gestaltet und ebenso in anderen Räumen durchgeführt werden könne. Durch Beschluss des Gremiums könne den Bürgern Fragerecht erteilt werden. Auf Vorschlag von OB Dette wird vereinbart, dass der Ortsbeirat über das Fachamt informiert wird, wenn die Ergebnisse vorliegen und eine Konzeptentwicklung für das Rückhaltebecken erfolgt ist, um dann einen angemessenen Zeitpunkt zur Durchführung einer Ortsbeiratssitzung zu finden.

TOP 4

0453/07

Generalverkehrsplan der Stadt Wetzlar - Fortschreibung 2006 Stufenplan mit nach Prioritäten gewichteten Maßnahmen

Zum Teil Radverkehr des Generalverkehrsplanes wird festgestellt, dass es unter lfd. Nr. 16 richtigerweise „Kolpingstraße“ statt „Josef-Schmidt-Straße“ lauten muss. Der Ortsbeirat stimmt dem Stufenplan mit nach Prioritäten gewichteten Maßnahmen zur Fortschreibung des Generalverkehrsplans der Stadt Wetzlar durch einstimmigen Beschluss zu.

Friedhelm Block
Ortsvorsteher

Anette Pfeifer
Schriftführerin